

Korrekt befülltes Röhrchen

Probenröhrchen korrekt befüllt: Die Röhrchen sind korrekt befüllt, wenn die Markierung auf dem Röhrchen erreicht ist.

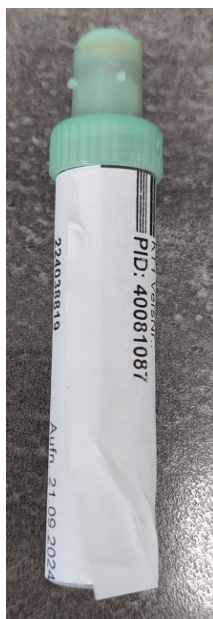
Eine korrekte Befüllung ist insbesondere bei Citratröhrchen für die Gerinnungsuntersuchungen wichtig, da sich bei einer Unterfüllung das Mischungsverhältnis von dem im Röhrchen befindlichen Citrat und dem Patientenblut verändert, was dazu führen kann, dass Ergebnisse verfälscht werden.



Unterfülltes Citratröhrchen

Das wäre der korrekte Füllstand.

Das Röhrchen ist deutlich unterfüllt. Das Mischungsverhältnis ist verschoben, die Messergebnisse sind dadurch verfälscht und nicht zu verwenden.



Kein Sichtfenster

Um nach der Zentrifugation der Proben (siehe erstes Foto) das Plasma sauber abpipettieren zu können, muss nach Möglichkeit ein Sichtfenster auf den Inhalt des Röhrchens frei bleiben. Namensetiketten bitte auf das Röhrchenetikett kleben, nicht in den unbeschriftete Mittelteil. Sind die Aufkleber zu groß (z.B. bei Kinderröhrchen), sind die Aufkleber so zu setzen, dass sie im Labor wieder problemlos abzuziehen sind.